

40, IX

Herrn Leopold!

Deine l. Karte haben wir erhalten.
resp. sie wurde mir von Friedl ins Spital
gebracht. Ich liege nämlich schon 3
Wochen im Orthopädie ins Spital habe
eine schwere Knieuntersprengung
in Senirk (in Yverdon) hinter mir
und dürfte noch 8-10 Tage brauchen
bis ich so halbwegs hergestellt bin.

Die Ärzte sagen dirich die Unterarmhöhle
und zirca Blut in. zirca Vitamin
entstehen diese gefährlichen Karzin.
zel, die sogar oft bis aussehen.
Kann, ich weiß nicht, ob man sehr
viel verschüttet, wenn man eben
jetzt ein Bausch macht!

Ich hörte mit Vergnügen, dass
du früher Urlaub hastest, wenn auf
mehrere ein bisschen Zeit dabe

war, nicht auf den und ich, denn
Ihr habt mir ja immer, sondern
des drüben mal dran.

Unsere Freunde in 16. helfen
uns sehr viel, auch der Vater
eines ehem. Kollegen (der jetzt
in Ingol. ist) hat ries in jedezeit
unserer Helfer Weine für uns an-
geschafft. Da doch jetzt die Beschaffung
von Lebensmittel in Wien schon sehr
schwer ist, speziell für J., sammelt
er bei seinen Bekannten und aus
seiner Freizeit bei uns, bis wir ihnen
genannt haben, alle Kleider -
Habseligkeiten, welche er dann mir fürt
zu fürt durch Bekannte schenkt
an meinen Freund Kar. Dreyer, Ihr
werdet zu einem Namen werden.
Ich kann Ihnen sagen, dass wir

die letzte Zeit mit dem aus Unserem aus
diesen Waren unser Leben fröten.
In diesen Zusammenhang bitte ich
nochmals, nur aus D. zu senden
da ich hörte, dass Wysl. Passat
für sich behalten hat. Also nichts
an Wysl. senden alles nur an Dm.

Wenn Du als alle Kleider speziell Herren
sachen aber aus Damasko oder Kämmel
ganz unverdorben, Tonintertkleid, ~~Hab~~
Bruchköpfchen oder ähnlich, was man
in Wien absolut nicht mehr tragen
kann, bei Dir oder Deinen Bekannten
nur speziell Verwandter anfreuen
kannst, werden Dir unsere Freunde
gerne sagen wie Du es uns
zurkommen lassen kann (ganz legal).

Wenn Du ja ein Brief, wieder von
Dir legtlich schreib, fürt braucht

Wurst vor vor ~~unser~~. mochte, nur was
für uns Dir keine gewünschte Opfer wir -
langen kann. Die Lese hörte im Aug.

Fishung, sage an Heslungspl. in der Heubeldeich
Müllers gorts eines Treffer.

Ob man sie ballen soll, weiß ich nicht
da ich nicht weiß, ob sie gut stehen.

Nur eine Bitte: Ich gab Dir oft die
Adr. resp. die Tel. Nr. einer Bekannten
in Antwerpen? Bitte rufe einmal an
und berichte ihr über unser Befinde
zu erreichen ist sie von der Zeit schon
so nach John Schrey. - Gute Sie
nicht herzlich und gib ihr es. meine
Adresse. Sie kann ja ohne Absender
Adr. an uns schicken, spez. wie es Ihnen
heut geht. Müllers hat sie aus
altr. Thesen oder apl., speziell Schiffchen
sind sehr gefürchtet.

Gern für hinter.

Gest alle. Dies war die
ganze Verantwortung nicht herzlich
gegenst der Name July

+ falls Du die Tel. Nr. nicht hast, habe sie dir Hartings